

LOKALMATADOR

# Zeller zählt zum Top-Nachwuchs

Stefan Ronacher holte beim Österreichfinale des 16. „Junior Sales Champion“ den dritten Platz.

**Zell am See/Kaprun.** 18 Teilnehmer hatten sich für den Bundeswettbewerb für Einzelhandelslehrlinge qualifiziert. Darunter der Zeller Stefan Ronacher, der eine Lehre bei Sport Bründl absolviert.

Die Kandidaten mussten ihr Talent unter Beweis stellen. Neben einem Verkaufsgespräch bewertete die Jury die Warenpräsentation und den Gesamteindruck. Der Umgang mit einer überraschend eintreffenden englischsprachigen Kundin wurde ebenfalls berücksichtigt.

Ronacher beeindruckte die Jury und holte den dritten Platz. „Ich war mit meiner Leistung extrem zufrieden, hätte aber nicht damit gerechnet, dass ich aufs Stockerl komme, weil die Konkurrenz sehr stark war“, sagte der junge Mann. Der Sieg an den Vorarlberger Adrian Winkel vor der Steirerin Simone Andrich.

Landesspartenobmann Hartwig Rinnerthaler zeigte sich beeindruckt: „Die Jury hat sich sehr schwer getan, weil hier nur Profis am Werk waren. Letztendlich haben Nuancen den Unterschied



Urkunde, Trophäe und 400 Euro in bar waren der „Lohn“ für Stefan Ronacher.

BILD: FRANZ NEUMAYR

ausgemacht.“ Die drei Erstplatzierten werden Österreich beim Junior Sales Champion International vertreten, der am 14. November im WIFI Salzburg über die Bühne geht. Dort treten sie gegen Jungverkäufer aus Bayern, der Schweiz und Südtirol an. Ronachers dritter Rang wurde au-

ßerdem mit 400 Euro in bar und einem Buch zum Thema Verkauf belohnt. Die Karrierechancen der Finalisten seien ausgezeichnet: „Die Dienstgeber müssen gut auf ihre Teilnehmer aufpassen. Sie sind sehr begehrt am Markt“, sagte Johann Peter Höflmaier, Wirtschaftskammer Salzburg.

# Neue Lehrlinge

Im Sporthotel Alpenblick wurde gefeiert.

**Zell am See.** Unter dem Motto „Helden von Morgen“ haben kürzlich drei junge Lehrlinge (Elisabeth, Filip und Julia) ihre Ausbildung als Restaurantfachfrauen/-männer, Koch/Kellner und Hotelkauffrau im Sporthotel Alpenblick begonnen.

Der Start ins Berufsleben erfolgte auf ganz spezielle Art und Weise: „Zum Abschluss des ers-

ten Arbeitstages ging's noch zum Segway fahren“, so Hotelier Georg Segl. Er will sich weiterhin stark um den Nachwuchs bemühen. „Die Bewerbungsfrist für eine Lehre im nächsten Jahr beginnt jetzt“, sagt Segl. Was ist gefragt? „Eine charmante Persönlichkeit, Ziele vor Augen und Begeisterung im Herzen. So jemand passt zu uns“, sagt Segl.



Georg und Christine Segl mit den neuen Lehrlingen und ihren erfahrenen Betreuern.

BILD: SPORHOTEL ALPENBLICK

# Der „Saalbacher Hof“ wurde ausgezeichnet

**Frankfurt.** Die Deutsche Hotelakademie verlieh den Hospitality HR Award an herausragende Arbeitgeber aus der Hotellerie und Gastronomie. Der „Saalbacher Hof“ mit seinem Employee Brand „Dreamwork“ hat sich in der Kategorie „HR Gesamtstrategie Individualhotellerie“ beworben. En-

de September durfte die Crew den Award entgegennehmen – für die beste Präsentation sowie den 3. Platz in der Kategorie „HR Gesamtstrategie Individualhotellerie“. Diese Auszeichnung bestätigt, dass das Ziel glückliche Mitarbeiter zu haben, die Zukunft der Branche Tourismus sei, so der Saalbacher Hof.

# Gewinnspiel der „Salzburger Woche“



Aus zahlreichen Einsendungen dürfen sich folgende Leserin und Leser über je 30 Tickets zum Fußballspiel am 20. Oktober 2018, FC Red Bull gegen FC Wacker Innsbruck, freuen:  
Gerhard Gerner, Flachgau  
Alexander Lugstein, Tennengau  
Martina Scherer, Pongau

Werner Schmidt, Pinzgau  
Heinrich Schaar, Lungauer  
Stammtisch

**Herzlichen Glückwunsch!**

Stadt Nachrichten	Flachgauer Nachrichten	Tennengauer Nachrichten
Pongauer Nachrichten	Pinzgauer Nachrichten	Lungauer Nachrichten

ANZEIGE